

# Blau-Weiß-Asse wechseln zu Grün-Weiß

**Tennis:** Sandes Herren 40 schließen sich aus personellen Gründen dem TC GW Paderborn an

■ **Kreis Paderborn (RT).** Viele Jahre lang sorgten die Tennis-Herren 40 des SV Blau-Weiß Sande in der Verbandsliga und teilweise sogar in der Westfalenliga für Furore gesorgt. Diese Zeit gehört ab der kommenden Sommer-Runde aber der Vergangenheit an. Grund: Die Truppe schließt sich mit den Altersgenossen des TC Grün-Weiß Paderborn zusammen und wird künftig für den Verein aus der Domstadt an den Start gehen.

Lediglich Jens Petring und Darko Rozman, die künftig in Steinhausen spielen, vollziehen den Wechsel nicht. „Ansonsten sind alle Mann dabei“, verspricht Blau-Weiß-Mannschaftsführer Christian Flesch und führt weiter aus: „Der Grund für den Zusammenschluss ist definitiv die Personal-Knappheit. Im nächsten Sommer wären so um die sechs Spieler regelmäßig mit dabei gewesen. Und mit so einem kleinen Kader macht das keinen Sinn.“



**Freut sich aufs neue Team:**  
Christian Flesch. FOTO: MK

Von der künftigen Zusammenarbeit erhoffen sich beide Seiten einen Schub. „Für uns ist das ein absoluter Gewinn. Im Winter hatten wir gar keine 40er-Mannschaft, im Sommer müssten wir in der Bezirksliga an den Start gehen. Jetzt ist es die Verbandsliga“, freut sich Grün-Weiß-Sportwart Jens Himmelmann. Und Christian Flesch bilanziert: „Wir kommen mit den Paderbornern gut aus, trainieren auch schon ab und zu zusammen und wollen in der Verbandsliga eine ordentliche Rolle spielen.“

Einen Wermutstropfen gibt es aber: Jens Himmelmann, der einer der absoluten Top-Spieler wäre, hat derzeit noch mit einer langwierigen Verletzung zu kämpfen. „Trotzdem wollen wir die Liga halten und den Blick eher nach oben als nach unten richten“, so Himmelmann. Obwohl die Freude überwiegt, klingt in den Worten von Christian Flesch aber auch ein bisschen Wehmut durch, da man Sande den Rücken kehrt: „Natürlich sind wir traurig, weil der Zusammenhalt und das Vereinsleben in Sande wirklich toll waren.“

Die jetzige Winter-Serie diente deshalb auch nochmal als ordentlicher Abschluss, schließlich erreichten die Blau-Weißen in der Verbandsliga einen starken dritten Platz. „Mit Halle hatten wir sicherlich eine Über-Mannschaft in der Gruppe. Ansonsten haben wir uns aber gut präsentiert und hatten in Richtung Saisonende auch ein bisschen Glück“, so Christian Flesch.